

## „Frau und frei“

### Ausschreibung einer Katharina-Botschafterin - zum 2. Katharina-Tag am 2. und 3. Juli 2011 in Torgau - prämiiert mit 3.000 Euro

---

**Katharina von Bora** floh im Jahr 1523 im Alter von 24 Jahren aus dem Kloster Nimbschen, um sich ihre eigene Meinung von den reformatorischen Ideen außerhalb der Klostermauern machen zu können. **Gemeinsam mit 8 weiteren Nonnen erreichte sie Torgau - ihre erste Station auf dem Weg in ihr bürgerliches Leben, ihre neue Freiheit.** Sie wurde später die starke Frau an Martin Luthers Seite, seine „Herr Käthe“. Ihr Lebenskreis schloss sich im Jahr 1552 wieder in Torgau. Hier befinden sich ihr Sterbehaus sowie ihr Grabstein in der Stadtkirche.

Innerhalb der Lutherdekade erinnert alljährlich der **Katharina-Tag** in Torgau mit kulturellen Veranstaltungen an diese couragierte und außergewöhnliche Frau. Er steht unter der Schirmherrschaft von Ilse Junkermann, Landesbischöfin der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland. Der **Katharina-Tag** greift auch das Jahresmotto der Lutherdekade auf, im Jahr 2011 lautet dies „**Reformation und Freiheit**“.

**Katharinas Botschaft ist keine niedergeschriebene, sondern eine gelebte.** Sie war Ehefrau, Mutter von 6 Kindern, verwaltete und bewirtschaftete umfangreiche Ländereien, betrieb eine Bierbrauerei und versorgte Luthers zahlreiche Studenten. In Zeiten der Pestepidemie kümmerte sie sich außerdem um die Pflege der Kranken. Der **Katharina-Tag** möchte Katharina von Bora und ihre Botschaft in die Gegenwart holen und ist daher auch ein Fest für starke und engagierte Frauen von heute. Die Stadt Torgau und die evangelische Kirchengemeinde Torgau küren im Jahr 2011 erstmals eine **Katharina-Botschafterin**.

Die Botschaft Katharina von Boras wird von der zu kürenden **Katharina-Botschafterin** durch **gelebtes Engagement** weitergetragen. Gesucht wird eine Frau, die Stärke darin beweist, dass sie sich die Freiheit nimmt, ihren eigenen Weg zu gehen und sich dabei auch für die Interessen anderer einsetzt und mitgestaltet.

Hierbei geht es in erster Linie um "**weibliches Engagement im Kleinen**". Die **Katharina-Botschafterin** identifiziert sich mit Katharina von Bora als einer selbstbewussten Frau und vertritt ein eigenes Projekt im gemeinnützigen oder gesellschaftlichen Bereich. Das kann z.B. sein: Bildungsarbeit für Frauen, soziales Engagement für Benachteiligte oder Ideen zur gesellschaftlichen Vernetzung von Frauen. Die Religionszugehörigkeit oder Konfession der Bewerberin spielt dabei keine Rolle.

**9 ausgewählte Bewerberinnen werden nach Torgau eingeladen** - in Anlehnung an die 9 Nonnen, die nach ihrer Flucht aus dem Kloster Nimbschen in Torgau ankamen. Sie erhalten eine Hotel-Übernachtung für 2 Personen sowie freien Eintritt zu allen Veranstaltungen des **Katharina-Tages**. Natürlich sind auch Torgauer Frauen aufgerufen, sich zu bewerben. Die Projekte der 9 ausgewählten Bewerberinnen werden zum **Katharina-Tag** präsentiert.

Am Abend des **2. Juli** wird eine der 9 geladenen Bewerberinnen als **Katharina-Botschafterin** feierlich gekürt. Sie erhält für ihr Projekt eine finanzielle Förderung in Höhe von **3.000 Euro** sowie den finanziellen Erlös aus der Benefiz-Verlosung. Verlost wird eine 8-tägige Elbe-Kreuzfahrt für 2 Personen auf dem Schiff „Katharina von Bora“ von nicko tours.

Bewerben kann sich jede Frau mit einem konkreten Projekt, für das sie sich engagiert oder das sie selbst initiiert hat. Ebenso ist es auch möglich, eine Frau mit einem Projekt vorzuschlagen. *Bewerbungen sind zu richten an das Referat Kultur & Tourismus der Stadt Torgau (s.o.), **Bewerbungsschluss ist der 20. Mai 2011 (verlängert!)*** [www.katharinatag.de](http://www.katharinatag.de)

An:  
Stadtverwaltung Torgau  
Referat Kultur  
Markt 1, 04860 Torgau  
E-Mail: kultur@torgau.de  
Fax: 03421 - 748 337

---

**"Frau und frei"**  
**Vorschlag / Bewerbung Katharina-Botschafterin**

einzureichen bis: **20. Mai 2011**, per Post oder per E-Mail  
(Formular mit Unterschrift bei E-Mail-Bewerbung bitte scannen oder per Fax senden)

=> Jury-Sitzung und Bekanntgabe der 9 Kandidatinnen, die nach Torgau eingeladen werden: **Mai 2011**  
=> Küren der Siegerin: KATHARINA-Tag, **2. Juli 2011 in Torgau**

---

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

*(ggf.) vorgeschlagen von:*

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Hiermit versichere ich, dass die von mir als Katharina-Botschafterin vorgeschlagene Frau mit dem Vorschlag ihrer Person einverstanden ist um am 2. Juli 2011 nach Torgau kommen kann.

Das Preisgeld würde folgendem Projekt zugute kommen:

\_\_\_\_\_

Konto-Nr.: \_\_\_\_\_

BLZ: \_\_\_\_\_

Konto-Inhaber: \_\_\_\_\_

*Beigefügt sind:*

- eine Kurzvorstellung der Bewerberin mit Bild (max. 1 DIN A 4 Seite)
- eine Kurzvorstellung des zu fördernden Projekts und eine knappe Erläuterung des Zusammenhangs zum Thema "Frau und frei" (vgl. Ausschreibung, max. 2 DIN A 4 Seiten)

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Bewerberin bzw. Vorschlagende